

**Stadt Kerpen
Pressestelle**
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 27.02.2012

2013 wird Kolpingjahr

Der am 08. Dezember 1813 in Kerpen geborene Gesellenvater Adolf Kolping feiert im nächsten Jahr seinen 200. Geburtstag. Kolping, als einer der wichtigsten Wegbereiter der katholischen Soziallehre, wurde als Sohn eines Schäfers geboren, hat das Schusterhandwerk erlernt und konnte nach Umwegen Priester werden. Das von ihm gegründete Kolpingwerk erstreckt sich mittlerweile auf über 60 Länder. In Kerpen wurde 1982 die Kolpingstiftung gegründet, die einmal jährlich, spätestens alle zwei Jahre, den Kolpingpreis an Personen oder Institutionen verleiht, die sich auf sozialem Gebiet, durch mitmenschliches Handeln ganz im Sinne Adolf Kolpings hervortun.

Kerpen ist stolz darauf, der Geburtsort des 1991 selig gesprochenen Adolf Kolpings zu sein. So wird die Stadt auch in Kürze offiziell die Bezeichnung „Kolpingstadt Kerpen“ führen.

Für Bürgermeisterin Marlies Sieburg ist es daher selbstverständlich, aus Anlass des 200. Geburtstages 2013 zum Kolpingjahr auszurufen.

So plant die Stadt Kerpen nach ersten Gesprächen in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein, der Kolpingfamilie Kerpen sowie der Pfarre St. Martinus einige Aktivitäten für das kommende Jahr. Neben einer Ausstellung über Adolf Kolping, der Neugestaltung des Kolpingmuseums, einem Festakt in St. Martinus, dem Kolpingtag sowie Vorträgen und Stadtspaziergängen, sollen auch die Schulen, Gewerkschaften und das Capitol-Kino mit eingebunden werden.